



Übernahme von Bruteiern



1. ZUN Brutei

Die Bruteier stammen alle aus Zuchtgruppen von ZUN Mitgliedern und sind im Herdenbuch erfasst. So können wir die Herkunft / Abstammung der Eier zurückverfolgen und die daraus geschlüpften Küken ebenfalls im Herdenbuch registrieren.

Eine Garantie für die Befruchtungs- und Schlupfrate können wir nicht geben. Beim geschlüpften Küken kann das Geschlecht nicht bestimmt werden, daher muss mit ca. 50% männlichen Tieren gerechnet werden.

Empfehlung: Für 5 Hühner ca 15 Bruteier = ca 10 Küken = ca 5 Hühner.

Das ZUN Brutei kostet 2.00 CHF pro Stück.

2. Die Brut

Damit Sie die Eier ausbrüten können, benötigen Sie Zuhause eine brütiges Huhn oder einen Brutapparat. Bevor Sie die Eier einlegen, sollten diese einen Tag ruhen. Es ist empfehlenswert den Brutapparat 24 Stunden vor Brutbeginn in Betrieb zu nehmen und die Temperatur und die Luftfeuchtigkeit zu kontrollieren. Vorgängig bitte die Betriebsanleitung lesen! Weiter Informationen über die Brut entnehmen Sie dem Merkblatt „Abenteuer Brut“.

3. Kükenschlupf

In der Regel schlüpft ein Küken nach 21 Tagen. Ist das Küken am 21. Tag noch nicht geschlüpft, können Sie den Brutapparat noch weitere 24 Stunden laufen lassen, danach können die Eier entsorgt werden. Beim Schlupf bitte nicht helfen. Das Küken sollte stark genug sein um sich selber aus dem Ei zu befreien. Dies ist die erste Selektion um vitale und gesunde Jungtiere zu erhalten.

4. Kükenaufzucht

Das Kükenheim sollte einen Tag vor dem Schlupftermin eingerichtet und gewärmt werden. Das Kükenheim muss die Küken vor Katzen und anderen Rautieren schützen. Nach dem Schlupf benötigen die Küken 32° Celsius. Diese Temperatur erreichen Sie mit einer Wärmelampe.

Als Einstreu ein gut saugbares Material wie zum Beispiel Hanfspreu, Holzspäne oder kurz geschnittenes Stroh verwenden. Nicht geeignet sind Sägemehle und gänzlich unbrauchbar ist Katzenstreu.

Nebst fein gehacktem Grünzeug bekommen die Küken Kükenfutter und frischen Wasser zur freien Verfügung.

Während 6 Wochen müssen die Küken in einem, der Grösse angepassten, Kükenheim gehalten werden. Weitere Informationen über die Kükenaufzucht entnehmen Sie dem Merkblatt die Kükenaufzucht.

5. Zuchtgruppe?

Möchten Sie die Rasse aktiv fördern? Kein Problem! Die Herkunft von Ihren Küken ist bei uns erfasst. Sie können sich nach dem Schlupf der Küken bei der Präsidentin, Astrid Spiri, die Ringe bestellen. Anhand der Ringnummern werden die Küken im Herdenbuch registriert. Die Hähne können im Herbst bewertet werden. Die schönen und zur Zucht geeigneten Tiere werden dann in blutsfremde Hühnergruppen vermittelt. Auch zu Ihren Hühnern können wir einen blutsfremden Hahn zuteilen, damit wir den Inzuchtgrad möglichst gering halten können. So haben Sie die Möglichkeit im nächsten Jahr bereits selber Bruteier zu sammeln und unterstützen damit die von Ihnen ausgesuchte Rasse aktiv.

Weitere Informationen können Sie unter www.zunschweiz.ch nachlesen. Bei Fragen steht Ihnen Astrid Spiri gerne zur Verfügung.

Checkliste:

- Brütige Henne oder Brutapparat
- Kükenheim
- Wärmelampe
- Wasser- und Futtergeschirr
- Kükenfutter
- Einstreu

Kontakt

ZUN – Züchterverein für ursprüngliches Nutzgeflügel

Präsidentin und Tierversmittlung:

Astrid Spiri

Bühlstrasse 26

9217 Neukirch a. d. Thur

Tel. 071 642 48 11 (Telefonzeiten: jeweils nachmittags)

astrid.spiri@kleintiere-schweiz.ch



Später Hühnerstall mit Auslauf

Brutbedingungen Hühnerbrut Brutdauer: 21 Tage	Temperatur	1.–17. Tag	37.8 - 38.0 0C
		18.–21. Tag	37.0 0C
	Feuchtigkeit	1.–19. Tag	55–60% rel. Luftfeuchtigkeit
		20.–21. Tag	80% rel. Luftfeuchtigkeit
	Wenden	1.–17. Tag	2–5 mal täglich od. autom.
Schieren	6. und 17. Tag		
Brutbedingungen Entenbrut Brutdauer: 28 Tage	Temperatur	1.–22. Tag	37.8–38.0 C
		23.–28. Tag	37.0–37.5 C
	Feuchtigkeit	1.–22. Tag	55–60% rel. Luftfeuchtigkeit
		23.–28. Tag	80% rel. Luftfeuchtigkeit
	Kühlen	ab dem 10. Tag	2 mal täglich bis Anpicken
Wenden	2.–22. Tag	2–5 mal täglich 180 Grad	
Schieren	7., 14. u. 22. Tag		
Brutbedingungen Gänsebrut Brutdauer: 30-32 Tage	Temperatur	1.–16. Tag	37.6–37.8 C
		17.–26. Tag	37.3–37.4 C
		27.–30. Tag	36.5–37.0 C
	Feuchtigkeit	1.–9. Tag	60% rel. Luftfeuchtigkeit
		10.–19. Tag	70% rel. Luftfeuchtigkeit
		20.–25. Tag	80% rel. Luftfeuchtigkeit
		26.–30. Tag	90% rel. Luftfeuchtigkeit
	Kühlen	8.–17. Tag	2 mal täglich 10 Minuten
		18.–25. Tag	2 mal täglich 20 Minuten
		26.–30. Tag	2 mal täglich 30 Minuten
Wenden	2. - 25. Tag	2 mal täglich 180 Grad	
Schieren	10., 20. u. 25. Tag		

ZUN – Züchterverein für ursprüngliches Nutzgeflügel

Präsidentin und Tierversmittlung:
Astrid Spiri
Bühlstrasse 26
9217 Neukirch a. d. Thur

Tel. 071 642 48 11
astrid.spiri@zun-schweiz.ch
www.zun-schweiz.ch